

Sprachförderung für Erwachsene



Gliederung

Überblick Förderlandschaft:

- ▶ **Welche sind die zentralen Programme des Bundes?**

Gesamtprogramm Sprache (GPS)

(Aufenthaltsgesetz 2005)

- ▶ **Was macht Hamburg?**

- ▶ **Förderwege**

- ▶ **Wo finde ich Informationen? Aktuelles**

- ▶ **Fragen**

Programme

Welches sind die zentralen Programme des Bundes?

1. Integrationskursangebot
2. Berufssprachkurse
3. Erstorientierungskurse

Wo finde ich Informationen zu Kursen? Online?

[BAMF-NAvI](#), [Weiterbildung Hamburg](#), [Kursnet](#), hamburg.de/integrationskurse,
[Migrationsberatungsstellen](#), [Flüchtlingszentrum](#), [Hamburg Welcome Center \(HWC\)](#)

Welches sind die zentralen Programme des Bundes im Einzelnen?

- **Integrationskursangebot** nach § 43 Aufenthaltsgesetz (AufenthG),
 - BAMF/BMI
 - Seit dem Jahr 2005 / Ziel B1/A2
 - Sprachkurs und Orientierungskurs
 - u.a. verschiedene Kursarten: I-kurs mit Alphabetisierung, I-kurse für Menschen mit Behinderung, Jugendintegrationskurse
 - BAMF-NaVI - <https://bamf-navi.bamf.de/de/>

Aktuelles – Wartezeit auf Kursbeginn bis zu 2-3 Monate

Welches sind die zentralen Programme des Bundes?

- **Berufssprachkurse** nach § 45a AufenthG,
 - BAMF/BMAS
 - Seit dem Jahr 2016 / Ziel in der Regel B2 (500 Unterrichtseinheiten UE)
 - Anschlussangebot nach Integrationskurs, um die Chancen auf Teilhabe am Arbeitsmarkt zu erhöhen.
 - Verschiedene Angebote u.a. B1-Modul, Azubi-Kurse, uwm.
 - Übersicht, z.B. Weiterbildung Hamburg, Wisy-Datenbank, KURSNET
- **Erstorientierungskurse** insb. für Geflüchtete, BAMF, Flüchtlingszentrum Hamburg
 - Kursbegleitenden Kinderbetreuung durch Sozialbehörde finanziert

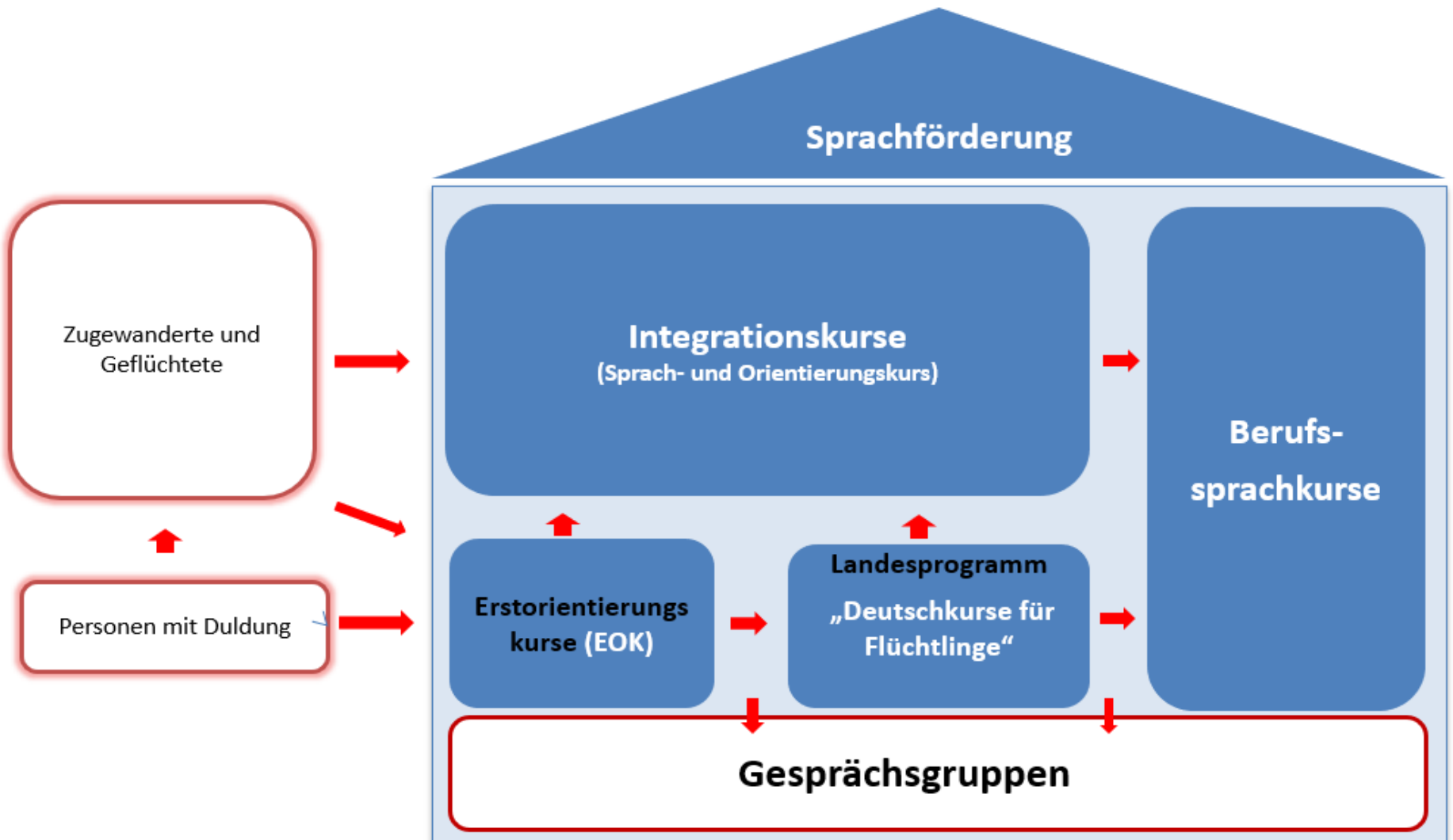
Was macht Hamburg – Programm, Prinzip und Zielgruppen

Hamburg ergänzt die Angebote des Bundes, erweitert z.B. die Zielgruppe, und fördert somit auch den Spracherwerb für Asylsuchende, die (noch) keinen Zugang zum Integrationskurs des Bundes haben.

Hierzu zählen:

- **Programm „Deutschkurse für Flüchtlinge“** für Geduldete ohne Zugang zum Integrationskursangebot des Bundes
- **Erstorientierungskurse (EOK) im Jahr 2023**
- **Niedrigschwellige Sprachkurse an den Integrationszentren**
- **Gesprächsgruppen** (Dialog in Deutsch, Sprache im Alltag)

Förderwege – Sprachförderung



Wo finde ich Informationen?

Beratungsstellen:

- Hamburg Welcome Center (HWC)
- Migrationsberatung des Bundes (MBE)
- Integrationszentren in allen Hamburger Bezirken
- Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule im CJD Hamburg, Glockengießerwall 3
20095 Hamburg (Für Studierende und Studieninteressierte)
- Hotlines des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge
Bürgerservice: 0911 - 943-0,
Themen-Hotline „Arbeiten und Leben in Deutschland“: 030-1815-1111

Internet:

www.hamburg.de/Integrationskurse

www.hamburg.de/migrationsberatung

Datenbanken:

BAMF-NaVi, Wisy-Datenbank, Kursnet



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Digitale Deutschlernangebote

- VHS-LERNPORTAL - VOLKSHOCHSCHULEN
- NICOS WEG – DEUTSCHE WELLE
- DEUTSCHTRAINER – GOETHE INSTITUT

Förderangebote von Bund und Land im Überblick

Bund

Integrationskurs

BAMF i.A. BMI

1. Allgemeiner Integrationskurs (700 UE),
 2. Integrationskurs mit Alphabetisierung (bis zu 1.300 UE),
 3. Zweitschriftlernerkurs (1.000 UE),
 4. Integrationskurse für Frauen, Eltern und junge Erwachsene,
 5. Förderkurs,
 6. Intensivkurs,
 7. Spezielle Kursangebote für Menschen mit Behinderungen, z.B. Gehörlose und Sehbehinderte.
- Sprachförderung bis B1.

Berufsbezogene Sprachförderung

BAMF i.A. BMAS

Bundesprogramm „Berufssprachkurse“ zur berufsbezogenen Sprachförderung bis C2. Es umfasst Basis- und Spezialmodule (300-600 UE): Basismodule sind

B1 auf B2
B2 auf C1
C1 auf C2

Spezialmodule sind z.B.

A2 auf B1
A1 auf A2

Sowie Fachmodule (z.B. für akad. Heilberufe)

Erstorientierungskurse

BAMF i.A. BMI

300 UE.

Zielgruppe: Geflüchtete und Zuwanderer

Sonstige Angebote

z.B. Studienbezogene Sprachförderung (Garantiefonds Hochschule), BMFSFJ

Hamburg

Landesprogramm „Deutschkurse für Flüchtlinge“

Bis zu 600 UE (zzgl. Module möglich)

Zielgruppe sind Geduldete, die keinen Zugang zu den Angeboten des Bundes haben.

Angebote für Personen mit besonderen Bildungsbedarfen

DuA/ VHS/ Zielgruppe analog zum Landesprogramm „Deutschkurse für Flüchtlinge“

Sonstige Angebote

1. Deutsch als Fremdsprache (VHS)

Es umfasst Alphabetisierungs- und Sprachkurse auf den Niveaustufen A1 bis C1. Die Kurse sind kostenpflichtig.

2. Müttersprachkurse

135 UE pro Schuljahr.

Zielgruppe sind Mütter von Kindern, die die Vorschulklasse oder die 1. Klasse besuchen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

3. Niedrigschwellige Sprachförderung / Alphabetisierung in der Herkunftssprache in Integrationszentren

Die Teilnahme ist kostenfrei.